

## **Protokolleintrag vom 06.05.2015**

**2015/122**

### **Dringliche Schriftliche Anfrage von Rosa Maino (AL), Anjushka Früh (SP) und 32 Mitunterzeichnenden vom 06.05.2015: Sparmassnahmen im Volksschulbereich, Auswirkungen auf den Schulbetrieb und das Budget 2015**

Von Rosa Maino (AL), Anjushka Früh (SP) und 32 Mitunterzeichnenden ist am 6. Mai 2015 folgende Dringliche Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Am 2. Februar 2015 hat Stadtrat Gerold Lauber das Schulpersonal über „Sparmassnahmen im Volksschulbereich“ informiert und die beiliegende Liste mit 44 Massnahmen verschickt. Auf dieser Liste sind vereinzelt Massnahmen enthalten, die dem Gemeinderat mit dem Budget beantragt oder im Rahmen der Budgetberatung „erläutert“ und später vom Rat „bestätigt“ worden sind (z.B. Einstellung Projekt Lift). Vieles ist jedoch neu. Weder die Rechnungsprüfungskommission, noch die zuständige Spezialkommission sind bisher über diese Massnahmen informiert worden.

Wir bitten den Stadtrat um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Auswirkungen haben die einzelnen Massnahmen auf den Schulbetrieb? Bitte um Zustellung einer Liste mit den 44 Massnahmen mit Erläuterungen zu den einzelnen Massnahmen.
2. Welche Auswirkungen haben die einzelnen Massnahmen auf das Budget 2015? Bitte um Angabe der Konti, auf denen die Ausgabenreduktionen anfallen.
3. Sind die einzelnen Reduktionen im Budget 2015 bereits berücksichtigt und enthalten, oder handelt es sich um Anpassungen, die erst auf Schuljahrbeginn 2015/16 bzw. auf das Budget 2016 wirksam werden?
4. Wie sind die Sparmassnahmen erarbeitet worden? Wer hat sie beschlossen?
5. Bitte um Erläuterungen zur Informationspolitik des Schulamts. Wieso ist das Personal erst nachträglich informiert worden? Wieso ist der Gemeinderat und die Öffentlichkeit nicht informiert worden?

Mitteilung an den Stadtrat